

CS1				9		
NAT.	Hinterlegungsdatum	Nr	Seite	E	D	CS1/1.

SOZIALBILANZ nach dem VOLLSTÄNDIGEN SCHEMA¹
DIE BETRÄGE LAUTEN AUF TAUSEND EUR

Firma oder Name :

Rechtsform :

Anschrift : Nr : Fach :

Postleitzahl : Gemeinde :

MWSt- oder Nationalnummer² :

Beschreibung der Haupttätigkeit des Unternehmens :

Sozialbilanz des Geschäftsjahres vom .. / .. / **bis zum** .. / .. /

Kontaktperson für weitere Auskünfte

Name :

Telefonnummer : Faxnummer :

E-mailadresse :

Unterschrift für das Unternehmen :

¹ Königlicher Erlass vom 4. August 1996 über die Sozialbilanz (Belgischer Staatsanzeiger vom 30. August 1996), geändert durch den Königlichen Erlass vom 24. Oktober 2001 zur Anpassung der Maßnahmen zugunsten der in die Sozialbilanz aufgenommenen Arbeitsplätze (Belgischer Staatsanzeiger vom 28. November 2001).

² Oder Einschreibungsnummer bei der Bilanzzentrale. Dieses Nummer soll auf jede Seite links oben wiederholt werden in das dafür bestimmte Fach.

SOZIALBILANZ

Nummern der für das Unternehmen zuständigen paritätischen Ausschüsse :

I. BESCHÄFTIGTENSTAND

A. IN DER PERSONALKARTEI EINGETRAGENE ARBEITNEHMER

1. Im laufenden und im vorhergehendes Geschäftsjahr

Durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer
 Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden
 Personalaufwand
 Betrag der zusätzlich zum Gehalt erteilte
 Vorteile

Kodes	1. Vollzeit (Geschäftsjahr)	2. Teilzeit (Geschäftsjahr)	3. Summe (T) oder Summe in Voll- zeitäquivalenzen (VZÄ) (Geschäftsjahr)	4. Summe (T) oder Summe in Voll- zeitäquivalenzen (VZÄ) (vorhergehendes Geschäftsjahr)
100	.....	.....	..... (VZÄ)	..... (VZÄ)
101	.....	.....	.....(T)	.....(T)
102	.....	.....	.....(T)	.....(T)
103	xxxxxxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxxxxxx	.....(T)	.....(T)

2. Beim Jahresabschluss

a. Anzahl der in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer

b. Nach Art des Arbeitsvertrags

Unbefristeter Vertrag

Befristeter Vertrag

Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit

Vertretungsvertrag

c. Nach Geschlecht

Männer

Frauen

d. Nach Berufskategorie

Führungskräfte

Angestellte

Arbeiter

Sonstige

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquiva- lenzen
105
110
111
112
113
120
121
130
134
132
133

B. ZEITARBEITSPERSONAL UND DEM UNTERNEHMEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE PERSONEN

Im Laufe des Geschäftsjahrs

Durchschnittliche Beschäftigtenzahl

Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden

Aufwand für das Unternehmen

Kodes	1. Zeitarbeits- personal	2. Dem Unternehmen zur Verfügung gestellte Personen
150
151
152

II. PERSONALVERÄNDERUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR

A. ZUGÄNGE

- a. Anzahl der im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer
- b. Nach Art des Arbeitsvertrags
- Unbefristeter Vertrag
- Befristeter Vertrag
- Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit
- Vertretungsvertrag
- c. Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau
- Männer : Hauptschule
- weiterführende Schule
- Hochschule, aber nicht Universität
- Universität
- Frauen : Hauptschule
- weiterführende Schule
- Hochschule, aber nicht Universität
- Universität

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
205
210
211
212
213
220
221
222
223
230
231
232
233

B. ABGÄNGE

- a. Anzahl der Arbeitnehmer, deren Beschäftigungsende im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragen wurde
- b. Nach Art des Arbeitsvertrags
- Unbefristeter Vertrag
- Befristeter Vertrag
- Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit
- Vertretungsvertrag
- c. Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau
- Männer : Hauptschule
- weiterführende Schule
- Hochschule, aber nicht Universität
- Universität
- Frauen : Hauptschule
- weiterführende Schule
- Hochschule, aber nicht Universität
- Universität
- d. Nach Grund für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses
- Ruhestand
- Vorruhestand
- Entlassung
- Sonstiger Grund
- Davon : Anzahl der Personen, die als Selbständige weiterhin - zumindest halbtags - für das Unternehmen arbeiten

Kodes	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
305
310
311
312
313
320
321
322
323
330
331
332
333
340
341
342
343
350

III. INANSPRUCHNAHME VON MAßNAHMEN ZUR ARBEITSSTELLENFÖRDERUNG IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR

MAßNAHMEN ZUR ARBEITSSTELLENFÖRDERUNG

1. Maßnahmen mit finanziellem Vorteil *

- 1.1. Einstellungsvergünstigungen (zur Förderung der Beschäftigung von Arbeitssuchenden die zu Risikogruppen angehören)
- 1.2. Vertragliche Halbtagsvorpension
- 1.3. Vollständige Unterbrechung der Berufslaufbahn
- 1.4. Verminderung der Arbeitsleistungen (Unterbrechung der Berufslaufbahn durch Teilzeitarbeit)
- 1.5. Maribel sozial
- 1.6. Strukturelle Beitragsermäßigungen der sozialen Sicherheit
- 1.7. Übergangsprogrammen
- 1.8. Dienstleistungsstellen
- 1.9. Abkommen Arbeit - Ausbildung
- 1.10. Lehrvertrag
- 1.11. Erstbeschäftigungsabkommen

Kodes	Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer		3. Betrag des finanziellen Vorteils
	1. Anzahl	2. Vollzeitäquivalenzen	
414
411
412
413
415
416
417
418
503
504
419
502
505
506
507

2. Sonstige Maßnahmen

- 2.1. Praktikum für Jugendliche
- 2.2. Sukzessive Arbeitsverträge für einen bestimmten Zeitraum
- 2.3. Vertragliche Vorpension
- 2.4. Ermäßigung der Arbeitnehmerbeiträge der sozialen Sicherheit für Arbeitnehmer mit niedrigen Verdiensten

Anzahl der Arbeitnehmer, die in einer oder mehreren Maßnahmen zur Arbeitsstellenförderung einbezogen sind :

- Geschäftsjahr insgesamt	550	.....	.....
- Vorhergehendes Geschäftsjahr insgesamt	560	.....	.....

IV. AUSKÜNFTEN ÜBER FORTBILDUNGSMAßNAHMEN FÜR ARBEITNEHMER IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR

Gesamte vom Arbeitgeber getragene Maßnahmen zur Fortbildung der Arbeitnehmer

- 1. Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer
- 2. Anzahl der besuchten Fortbildungsstunden
- 3. Aufwand für das Unternehmen

Kodes	Männer	Kodes	Frauen
5801	5811	.....
5802	5812	.....
5803	5813	.....

V. AUSKÜNFTEN ÜBER AKTIVITÄTEN VON BILDUNG, BETREUUNG UND MENTORSCHAFT VON DEN ARBEITNEHMERN GEMÄß DEM GESETZ VON 5. SEPTEMBER 2001 ZUR BESCHÄFTIGUNGSGRADFÖRDERUNG VON ARBEITNEHMERN

Aktivitäten von Bildung, Betreuung und Mentorschaft

- 1. Anzahl der Arbeitnehmer die diese Aktivitäten ausübten
- 2. Anzahl der auf diese Aktivitäten verwendete Stunden
- 3. Anzahl der Arbeitnehmer die diese Aktivitäten besuchten

Kodes	Männer	Kodes	Frauen
5804	5814	.....
5805	5815	.....
5806	5816	.....

* Finanzieller Vorteil für den Arbeitgeber hinsichtlich des Bediensteten oder seines Vertreters.